



Balingen, 23.12.2022

Liebe Mitglieder und Freunde des OGV Balingens!

In der Jahreshauptversammlung im Juni 2022 wurden zwei grundlegende Änderungen beschlossen:

Der Ausschuss wurde um Fachleute wie Florian Liss, zuständig für EDV und Social Media, Alexander Rothauge, zuständig u.a. für Technik und Agrar, erweitert. Meine Frau hat wieder das Amt der Schriftführerin übernommen und ich darf seit Juni wieder die Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender übernehmen.

Bereits an dieser Stelle sei angemerkt, dass alle anderen Mitglieder in der Vorstandschaft und im Beirat sich auch in Zukunft für die Vereinsarbeit einsetzen. Für das Vertrauen und die Mitarbeit möchte ich mich bereits jetzt schon bedanken.

Ferner haben die Mitglieder mit der nötigen Satzungsmehrheit beschlossen, dass der OGV Balingen seine Mitgliedschaft im Kreis- und Landesverband zum 31. Dezember 2022 beendet. Hintergrund dieses Antrags war, dass beide Verbände keine Vorteile für die Vereinsarbeit bringen. Eine zukunftsweisende Ausrichtung in Form von Konzepten gab es in den letzten Jahren nicht. Deshalb wurde beschlossen, dass die mit der Kündigung frei werdende Freizeit sinnvoller für eine Neuausrichtung des Vereins genutzt werden sollte.

Eigentlich wollten wir beschließen lassen, dass der Verein lediglich aus dem Kreisverband austritt, wir aber Mitglied im Landesverband bleiben. Leider hat uns hier der Landesverband "einen Strich durch die Rechnung" gemacht. Der Landesverband begründet die Ablehnung damit, dass der Verband nur Kreisverbände als Mitglieder führt. Damit spart sich der Verband wohl Arbeit in der Betreuung und versucht mit diesem letzten "Druckmittel" die teilweise nur noch sehr schwachen Kreisverbände mit allen Mitteln zu stärken.

Zwischenzeitlich sind mehrere Vereine aus dem Kreisverband ausgeschieden: Weilstetten und Balingen wegen dem fehlenden Nutzen, weitere Vereine scheiterten am demografischen Wandel!

Wenn Sie nun die Meinung vertreten, dass sich im letzten halben Jahr nicht viel im Verein getan hat, dann möchte ich dem widersprechen. Wir haben Konzepte entwickelt und aufgebaut, Konzepte verworfen und wieder neue Konzepte entwickelt. Kassier, Schriftführerin und 2. Vorstand haben sehr aufwendig die Mitgliederdateien überprüft und bereinigt, vor

kurzem wurde über den Einsatz eines Tools für die Finanz- und Mitgliederführung entschieden. Ich habe Gespräche mit Schulen und benachbarten Vereinen geführt, etc... Schlussendlich haben wir uns im Juni das Ziel gesetzt, nicht einfach so weiterzumachen, sondern den Versuch zu starten uns den künftigen Anforderungen zu stellen, damit sich auch junge Menschen im Verein wieder wohlfühlen.

Es ist aber auf diesem Weg noch viel zu beachten und zu tun.

Aktuell kann der Verein auf 221 Mitglieder aufbauen. Ohne größere Werbung konnten bereits fünf Neumitglieder im Verein begrüßt werden. Durch den hohen Altersdurchschnitt scheiden aber leider immer noch zu viele Mitglieder aus... Auch unser Ehrenmitglied Fritz Lais verstarb vor kurzem. Er war uns stets ein Gönner, aber auch ein kritischer Begleiter. Wir werden ihm und allen anderen verstorbenen Mitgliedern in Ehren gedenken... Alle haben an der Vereinsgeschichte mitgeschrieben...

In Zusammenarbeit mit dem OV Weilstetten, dem Verein Fair-Teiler e.V., dem direkten Austausch mit den Baumfachwarten und weiteren Verbänden werden wir die Nachteile, die sich durch das Ausscheiden aus Kreis- und Landesverband ergeben können, versuchen zu kompensieren. Außerdem vertritt die Vorstandschaft die Hoffnung, dass der Kreisverband mit tragbaren Konzepten auf uns zukommen wird und um uns wirbt. Dies setzt aber intensive Gespräche voraus, die nicht einfach werden...

Im Oktober konnten wir mit der Hochschule Albstadt - Sigmaringen, eine befristete Kooperation beschließen. Dank finanzieller Unterstützung der Sparkasse Zollernalb versuchen Studierende der Betriebswirtschaft (!) - unter der Leitung von Herrn Prof. Sachse - tragfähige Konzepte für die Neuausrichtung unseres Vereins zu erarbeiten. Erstaunlicherweise haben sich bei zwei Befragungen (auf dem Wochenmarkt in Balingen und Online) hohe Beteiligungen abgezeichnet, obwohl jede Befragung ca. 15 Minuten Zeit benötigte. Die Auswertungen werden in den kommenden Tagen vorliegen. Am 16. Januar werden 1. und 2. Vorsitzender erstmals über die Ergebnisse informiert. Wir bleiben gespannt, was wir im Verein von den Ideen und Konzepten übernehmen können. Uns war und ist bei Abschluss der Partnerschaft bewusst gewesen, dass dieses Vorhaben auch scheitern kann. Aber dieses Risiko ist es uns wert gewesen. Und bis jetzt glauben wir an einen erfolgreichen Abschlussbericht.

In mehreren Sitzungen wurde mit den verantwortlichen Lehrerinnen vereinbart, dass wir im kommenden Jahr den ersten Teil des gemeinsam angestrebten Schulgartenprojektes auf dem Gelände der Sichelschule umsetzen können. In den Vorgesprächen war es mir dabei wichtig, dass mit jedem Beginn der Sommerferien das laufende Projekt nicht stirbt. Deshalb besteht die AG Sichelschule aus mehreren Projektpartnern: Lehrerinnen und Lehrer der Sichelschule unter der Leitung von Frau Huwald, Mitgliedern des Fördervereins Sichelschule, Frau Mai vom Landratsamt, zuständig dort u.a. für Biodiversität, und Mitgliedern des OGV Balingens, unter der Leitung von Herrn Rothauge. Der Aufbau des Schulgartens soll sich im täglichen Unterricht in möglichst vielen Schulfächern wiederfinden. In Jubiläumsjahr der Schule sollen verschiedene Bereiche, wie z. B. die Anlage einer Blumenwiese, der Bau von Hilfsmitteln für naturnahe Behausungen für Insekten und Vögel aufgebaut werden, die in den letzten Jahren

vernachlässigte Obstbaumpflege soll reaktiviert werden, in Zusammenarbeit mit dem Imker Christian Wolf soll eine erfolgreiche Kleinimkerei aufgebaut werden... Wichtig ist dabei aber auch, dass genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen: 2.000 EUR können eingesetzt werden.

Traditionelle Veranstaltungen, wie das Osterfeuer am Ostersonntag als Start in die Saison, Obstbaumschnittkurse am 4. und 11. März in Rosswangen unter der Leitung von Hermann Butz, und eine geplante Lehrfahrt in den Schwarzwald im Herbst werden angeboten.

Ob und wie sich der OGV Balingen auf oder in der Nähe der Gartenschau präsentiert, kann ich im Moment noch nicht sagen. Projektpartner gäbe es, aber nicht alle Ideen lassen sich umsetzen. Aber vielleicht ist „weniger mehr“? Warten wir es ab.

Zum Schluss möchte ich Sie bitten, dass Sie sich den Termin für unsere kommende Jahreshauptversammlung vormerken:

Samstag, 18. März, Beginn 19 Uhr

Ort: Schützenhaus Heselwangen

Zum Schluss eine Bitte unseres Kassiers und der Schriftführerin: Wir benötigen immer Ihre aktuelle E-Mail- und Postadresse, sowie Kontoverbindung. Wenn sich hier etwas ändert, bitte informieren Sie uns.

Wenn Sie Mitglieder des Vereins kennen, die diese Mail nicht erhalten haben, weil wir die Adresse nicht haben, dann wäre es schön, wenn Sie diese Mitteilung weitergeben.

Ich wünsche Ihnen in diesen besonderen Zeiten nicht nur ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest, sondern auch ein gesundes und friedvolles Jahr 2023!

Bleiben Sie uns wohlgesonnen

Ihr Friedrich Scholte-Reh